Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher

Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft

Band: 3 (1856)

Heft: 12

Register: Übersicht der Geburten, Ehen und Leichen im Jahre 1857

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und hat seiner Zeit auch in andere kantonale Blätter manche schäßenswerthe Beiträge niedergelegt. An den Angelegenheiten des engern und weitern Baterlandes nahm er, ein Freisinniger im schönsten Sinne des Wortes, stets den lebhaftesten
Antheil, wie er auch freudig das Seinige beitrug zur Ausführung gemeinnüßiger Werke in seiner Heimathgemeinde,
deren verschiedene wohlthätige und Bildungsvereine an ihm
ein thätiges Mitglied fanden. Besonders den Lehrern war
er in Liebe zugethan und besuchte regelmäßig ihre Konferenzen." Dem Kreise der Geistlichen blieb er bis ins hohe
Alter treu und versolgte mit immer gleichem Interesse ihre
Angelegenheiten und Berathungen. Sein sleißig geführtes
Tagebuch enthält einen reichen historischen Nachlass.

Seinen Lebensabend erhellte die treue Pflege und Liebe seiner Kinder und Anverwandten. Nach kurzem Krankenlager verschied er am 15. Mai 1854. Sein Angedenken bleibe unter uns im Segen!

Uebersicht der Geburten, Ehen und Leichen im Jahre 1857.

Die nachstehende tabellarische Uebersicht weist mit 1664 Gesbornen seit dem Jahre 1815 die größte Summe auf, und es wurde diese Zahl im laufenden Jahrhundert unseres Wissens nur in den Jahren 1809 (mit 1650) und 1810 (mit 1656) beinahe erreicht, und nur 1811 (mit 1689) und 1815 (mit 1696) übertroffen. Seit dem Jahre 1847, das nur

^{*)} St. Galler Tagblatt Nr. 115, 1854.

1216 Geborne gablte, haben die Geburten, mit Ausnahme der kleinen Abweichungen in den Jahren 1852 und 1855, ziemlich regelmäßig zugenommen. Die Differenz vom Jahre 1818, das nur 718 Geburten hatte, steht in ber Staftitif unseres Jahrhunderts einzig da, eben so aber auch eine Theuerung und Hungersnoth, wie sie im Jahre 1817 bas Land heimsuchte. In allen Hauptrubrifen, mit Ausnahme ber unehelich Gebornen, ift das männliche Geschlecht in ber Geburtstabelle stärker als das weibliche vertreten, eben so auch in der Sterbetabelle. Innert 4 Tagen im Mai wurden in Teufen 3 Zwillinge geboren, wie benn auch der Mai, wie gewöhnlich, die meisten Geburten gablte. In Wald waren beide Zwillingsgeburten uneheliche. In Gais famen bei dem gleichen Ehepaare am 6. Februar und am 12. November Geburten vor. Die Drillinge, Bodenmann von Urnäschen, wohnhaft in Berisau, hatten ein furzes Dasein; ber eine Knabe wurde todt geboren, und die andern zwei ftarben am ersten Tage. Von der Gesammtzahl der Gebornen starben 141 vor der Taufe. Die 1523 Getauften erhielten 205 ver= schiedene Namen, die wir ausnahmsweise einmal aufführen wollen. Nicht dass wir auf diese Aufzählung, welche unseres Wiffens die erste berartige Zusammenstellung im Lande ift, einen solchen historischen Werth setzen, dass wir sie öfter wiederholen möchten; jedoch nimmt sie immerhin einen, wenn auch unbedeutenden, Rang in der Zeitgeschichte ein. Während wir aus der Zeit des alten Testamentes die Sitte kennen lernen, mit den Kindernamen wichtigere Ereignisse aus dem Familienleben 2c. zu bezeichnen, so finden wir hingegen schon im Anfange bes neuen Testamentes (Luf. 1, 59 — 63), dass sich die Nachbarn und Gefreundeten des Priesters Zacharias und der Elisabeth verwunderten, dass diese ihr Kind nicht "nach seinem Bater, Zacharias", sondern "Johannes" bei-Ben wollten, und sie sagten geradezu der Elisabeth: "Ift doch Niemand in deiner Freundschaft, der also heiße." Noch bis vor wenigen Jahrzehnden war bei uns dieselbe wenigstens

1800 Jahre alte Sitte allgemein. Die ersten Kinder in einer Familie erhielten gewöhnlich die Taufnamen der Eltern und Großeltern, sodann ber Bettern und Basen oder ausnahmsweise auch anderer Taufzeugen. Nur wenn etwa die "frem= ben" Taufzeugen in besonderer Beziehung zur Familie oder in allgemeinem Ansehen standen, wurde ihnen "nachgetauft." Bu biesen Ausnahmen zählte ferner die uralte Regel, dass der erste Knabe, den ein neu gewählter Pfarrer in seiner Gemeinde taufte, bes Pfarrers Namen erhielt; eine Sitte, die sich-noch dieses Jahr in Wolfhalden wiederholte. waren ungewohnte Taufnamen lange eine seltene Erscheinung, während die Neuzeit von den früher gebräuchlichen Namen immer mehr abgeht und sich öfters ohne alle Kamilienrück= sichten Taufnamen wählt. Obschon Doppelnamen im Sprach= gebrauche meistens ignorirt werden, so werden solche doch noch öfters bei ber Taufe gebraucht. Die ältesten Taufbücher haben selten Doppelnamen, nachher wurden oft und viel Johann ober hans und Anna als Vornamen beigefügt, und noch jett sind diese und andere Zusammensetzungen beliebt. erhielten die im Jahre 1857 im Lande getauften 776 Kna= ben und 747 Mädchen folgende in den Taufbüchern genau so bezeichnete Namen:

		82		142	
1	Abraham.	2	David.	4	Gottlieb.
8	Abolf.	11	Eduard.	1	Gregorius.
24	Mbert.	1	Emanuel.	1	Gustav.
1	Albert Eugen.	16	Emil.	1	Guft. Bartholome.
3	Alfred.	1	Emil Ulrich.	13	Beinrich.
1	Alfried.	8	Ernst.	1	Heinrich August.
13	Arnold.	6	Ferdinand.	1	Herrmann.
16	August.	10	Friedrich.	1	Herrm. Alexander.
3	Bartholome.	1	Friedrich Heinrich.	2	Huldreich.
7	Christian.	2	Friedrich Wilhelm.	67	Jakob.
1	Christian Otto.	1	Georg.	1	Jakob Adolf.
4	Daniel.	1	Gottfried.	1	Jakob Alfred.
82		142		2 36	

236		624		702	
	Carata Cantinant		Clause		M: X6
	Jakob Ferdinand.		Jonas.		Richard.
	Jakob Gottfried.		Joseph.		Robert.
	Jakob Heinrich.		Josua.		Rudolf.
	Jakob Robert.		Julius.		Rupert.
	Jakob Ulrich.		Karl.		Salomon.
97	Johann Jakob.	2	Karl Alfred.	1	Salomon Jakob.
8	Johann.	3	Karl August.	3	Samuel.
173	Johannes.	1	Karl Rudolf.	1	Samuel Albert.
1	Joh. Adolf.	39	Konrad.	2	Sebastian.
1	Joh. Albert.	1	Konrad Alfred.	1	Theodor.
6	Joh. Bartholome.	1	Konrad Arnold.	1	Theophil Ernst Leb=
13	Joh. Heinrich.	1	Leonhard.		recht.
1	Joh. Herrmann.	1	Lubwig.	1	Titus.
	Joh. Karl.	4	Martin.	1	Tobias.
	Joh. Kaspar.	2	Matthias.	1	Traugott.
	Joh. Konrad.		Meinrab.		Mirich.
	Joh. Lebrecht.	2	Osfar.		Ulrich Fritz.
	Joh. Martin.		Daul.		Walther.
	Joh. Ulrich.		Paul Konrad.		Werner.
	Joh. Balentin.		Reinhard.		Wilhelm.
_	0.41			-	
624		702		776	
			Annual Consultant		
		174		338	
2	Adelina.	1	Anna Karolina.	1	Cacilia Alexandria
9	Albertina.	56	Anna Katharina.	2	Charlotte.
1	Alina.		Anna Magbalena.	1	Charlotte Sophie.
4	Amalia.		Anna Maria.		Dorothea.
	Anna.		Anna Mathilbe.		Clisabeth.
200	Annette.		Anna Mina.		Elisabeth Theodora
	Anna Barbara.		Augusta.		Sophie.
	Anna Bertha.		Augustina.	26	Elise.
	Anna Christina.		Babetta.		Elise Gertrub.
	Anna Elisabeth.		Barbara.		Elise Katharina.
	Anna Elise.		Barbara Bertha.		Elsbeth.
	Anna Gertrud.		Bertha.		Emilie.
	Anna Ida.		Bertha Katharina.		Emma.
	Marioni de la compania del compania de la compania del compania de la compania del la compania de la compania del compania del compania del compania del com		Blanka.		Emmeline.
	Anna Josephina.		Ziania.		emmenne.
174		358		445	

445		518		673	
2	Fanny.	26	Karolina.	1	Maria Ursula.
1	Fanny Elise.	1	Karolina Emilie.	1	Margaretha.
2	Frida.	36	Ratharina.	3	Marina.
1	Frida Angusta.	2	Katharina Bar-	5	Martha.
1	Friederika Gertrub.		bara.	3	Mathilbe.
2	Gertrud.	1	Katharina Bertha.	1	Melina.
1	Gritta.	1	Katharina Lydia.	1	Metta.
2	Helena.	1	Laura.		Nina.
1	Henriette.	6	Lina.	1	O lga.
4	Hermina.		Lisette.	4	P aulina.
1	Hermina Gertrud.	19	Louise.	15	Rosa.
1	Hulda.	5	Lydia.	1	Rosette.
	Hulda Mathilde.	1	Lydia Albertina.	1	Rosalie.
	Ida.		Magdalena.		Rosina.
1	Ida Karolina.		Maria.		Selina.
	Johanna.		Maria Anna.		Sophie.
	Johanna Barbara.		Maria Barbara.		Sophie Emma.
	Johanna Bertha.		Maria Christina.		Sophie Mathilbe.
1	Johanna Katha=		Maria Elisabeth.		Susanna.
	rina.		Maria Elise.		Verena.
	Johanna Louise.		Maria Katharina.		Verona.
	Johanna Lydia.		Maria Louise.		Wilhelmina.
	Juliana.		Maria Lydia.		Wilhelmina Elisa=
1	Julie.	1	Maria Magdalena		beth.
518		673		747	• •

Von den Verstorbenen erreichte ½ das Greisenalter, die Hälfte aber welfte schon in den Kindheitsjahren dahin. Das höchste Alter von 88½ Jahren erreichte eine Wittwe von Walzenhausen, in Reute hingegen war die älteste verstorbene Person nur 53½ Jahr alt. In Wolfhalden starb ein greisses Ehepaar, David Kellenberger und Anna Barbara Lutvon Walzenhausen, nur 2 Tage von einander und wurde gleichzeitig beerdigt. Verhältnissmäßig groß ist die Zahl der durch unglückliche Zufälle plößlich Gestorbenen, als: Durch Ertrinsen: Anna Vertha Merz in Herisau, alt 2½ Jahr; Ioh. Konrad Tanner in Herisau, Schreiner, alt 31½ Jahr; Iohannes Iller in Stein, alt 72½ Jahr;

in Waldstatt, alt 341/6 Jahr; Joh. Jakob Mösle in Teufen alt 34 Jahre; Osfar Graf in Trogen, alt 19 Jahre; Adolf Kaft in Rehetobel, alt 141/4 Jahr, und Jakob Sonderegger in heiden, alt 17/12 Jahr. Durch Fallen: Unna Müller in Urnafchen, alt 311/2 Jahr; Johannes Staub bafelbft, alt 781/12 Jahr; Johann Ulrich Sturzenegger in Herisau, alt 653/4 Jahr; Johs. Rohner in Schwellbrunnen, alt 62/3 Jahr; Joh. Ulrich Niederer in Wald, alt 621/4 Jahr, und Jakob Künzler in Walzenhausen, alt 77% Jahre. Durch Bergif= tung ober Genuss bes Samens ber Herbstzeitlose: Hanna Rutishauser in Bühler, alt 41/12 Jahr. An Brandwunden, herrührend von unvorsichtigem Begießen mit siedendem Raffee und Milch: Jakob Reller in Wolfhalden (nach 9tägigen Leiden), alt 21/4 Jahr, und Anna Katharina Tanner daselbst (nach 8tägigen Leiden), alt 11 Monate. Durch Stedfluss (Blutkongestionen): Landrath Heinrich Meier in Berisau, alt 51 Jahre; Gertrud Eisenhut in Wald (auf einem Spazier= gange), alt 18 Jahre, und Joh. Konrad Kruse in Gais, ber in seinem allein bewohnten Sause todt gefunden wurde, alt 621/4 Jahr. Absichtlich suchten und fanden ben Tod (burch Erhängen): Joh. Jak. Frehner in Urnäschen, alt 503/4 Jahr; Kaspar Schrepfer in Herisau, alt 553/4 Jahr; Joh. Konrad Knöpfel in Hundweil, alt 76% Jahr; Joh. Konrad Müller in Teufen, alt 663/4 Jahr, und Felix Haag in Bühler, alt 48 Jahre.

Das Verhältniss der Bürger und Nichtbürger in den Geburts = und Sterbetabellen ist dasselbe wie voriges Jahr; die Nichtbürger nehmen an Zahl zu, wie die Bürger ab. Auch dieses Jahr zählt man in Schönengrund unter den Gesbornen kein Bürgerskind.

I. Geburten.

	Total.	Eheliche.	Uneheliche.	Zwillingsgeburten.	Tobigeborene.	Vor ber Taufe Gestorbene.	Getaufte.
Urnäschen Herisau Schwellbrunnen Hundweil Stein Schönengrund Walostatt Teusen Bühler Speicher Trogen Rehetobel Wald Buld Buld Brub Seiden Walgenhausen Rupenberg Walzenhausen Reute Bais	81 333 112 33 61 25 36 189 42 92 88 97 56 24 106 86 21 81 29 72	81 324 108 31 59 25 34 180 40 91 84 94 50 23 103 83 21 80 28 71	9 4 2 9 2 9 1 3 1 1 1	- 3 - 1 - 3 - - 1 2 - - 1	2 28 11 2 4 1 	3 12 - 2 5 - - 5 3 1 2 - 1 1 2 1 3 1 3 1 3	76 293 101 29 52 24 36 172 35 87 83 93 54 23 97 82 20 73 27 66
Männlich: Weiblich:	855 809 1664	831 779 1610	54 24 30 54	$\begin{vmatrix} 11 \\ 13 \\ 9 \\ \hline 22 \end{vmatrix}$	$ \begin{array}{r} 96 \\ \hline 54 \\ 42 \\ \hline 96 \\ \end{array} $	45 25 20 45	$ \begin{array}{r} 1523 \\ \hline 776 \\ 747 \\ \hline 1523 \end{array} $

In Herisau kam eine Drillingsgeburt (3 Knaben) vor.

II. Chen.

	Ehen von Gemeinde, bürgern.	In bortiger Kirche kopulirt.	Ehen von Gemeinde≠ einwohnern.
Urnäschen Gerisau	33 57 35 14 14 14 7 6 26 10 18 19 19 11 7	26 83 14 7 12 7 8 42 11 22 27 23 8 8 8	22 81 17 12 11 5 7 41 9 8 14 17 6 9
Wolfhalben	18	12	6 4
Lugenberg	17	11	12
Reute	10	5	5
Gais	40	23	30
	392	395	344

III. Leichen.

	Todesfälle.	Mehr geboren als gestorben.	Mehr gestorben als geboren.
17 m à l'éban	78	3	
Urnaschen	288	45	
Schwellbrunnen .	62	50	_
Hundweil	41	30	8
Stein	62		1
	12	13	1
Schönengrund	20	16	
Waldstatt	146	43	
2007. 201 107 106 201 201	42	43	_
Bühler	69	23	
Speicher	71	17	
Trogen	73	24	
Rehetobel		19	
Wald	37		_
Grub	15	9	
Beiben	68	38	_
Wolfhalden	68	18	_
Lugenberg	23		2
Walzenhausen	50	31	_
Reute	12	17	
Gais	48	24	
	1285	390	11
		11	
Mehr geboren als gef	dorben	379	

IV. Sterblichkeitsverhältniss nach Geschlecht und Alter.

							Männlich.	Weiblio	h. Total.
Todtgeborn	1e .						54	42	96
Geftorben :	Im	1. O	None	at .		•	101	70	171
3	Vom	1.	bis	3. 2	Mona	t	59	44	103
=	*	3.	\$	12 .	=		74	73	147
=	=	1.	= !	10. 3	Zahre	;	61	47	108
=	. =	10.	=	20.	ø		26	15	41
=	=	20.	=	30.	=		18	46	64
=	=	30.	= 1	4 0.	#		29	38	67
=		40.	=	5 0.	=		32	34	66
*	=	5 0.	=	60.	=		36	44	80
=	3	60.	=	7 0.			70	70	140
=	=	7 0.	= {	80.	=		91	77	168
*	=	80.	=	90.	=		19	15	34
							670	615	1285
Œ8	starben	fom	it i	n 1.	Leb	ensja	hre		517
			por	n 1.	bis	20.	Lebensja	hre	149
			=	20.	\$	60 .	*		277
			=	60.	3	90.	=		342
								-	4005
									1285

Berichtigung. Auf Seite 127, 3.8, ift nach 1 - 10 " Jahr " einzuschalten.

V. Geburts - und Sterbeverhältnisse nach den Monaten.

		Geboren.	Gestorben.
		139	114
	٠	125	102
		130	109
		137	103
		159	123
		137	124
		147	110
		150	105
		149	103
		128	89
		142	103
•		121	100
		1664	1285

VI. Die Bürgerortsverhältnisse der Geborenen und Verstorbenen

liefern folgendes Resultat:

								Geboren.	Gestorben.
Gemeindeb	ürge	r						660	628
Beifagen								797	541
Schweizer	aus	a	ndei	cen	Rai	itor	ien	$\boldsymbol{202}$	108
Ausländer	•	•				•	•	5	8
								1664	1285

Von den 1285 Verstorbenen haben 34, gleich dem 38. Theile, ein Alter von 80 und mehr Jahren erreicht, nämlich:

Mrnäfden.

Elisabeth Solenthaler von Urnäschen, starb im Alter von 801/2 Jahren.

Joh. Jakob Frehner von Urnäschen, alt 81 Jahre, 5 Monate und 9 Tage.

Berisan.

Mauriz Freund von Altstätten, Kantons St. Gallen, Fabrikant, alt 80 Jahre und 18 Tage.

Maria Magdalena Keller von Schwellbrunnen, alt 80 Jahre, 2 Monate und 21 Tage.

Johannes Schoch von Herisau, alt 81 Jahre, 6 Mo=nate und 19 Tage.

Anna Barbara Keller von Waldstatt, alt 83 Jahre und 22 Tage.

Anna Maria Tanner von Frümsen, Kant. St. Gallen, alt 83 Jahre und 25 Tage.

Schwellbrunnen.

Anna Katharina Tribelhorn von Schwellbrunnen, unverheirathet, alt 82 Jahre, 8 Monate und 6 Tage.

Johannes Frischknecht von Schwellbrunnen, un= verheirathet, Brodtrager, alt 84 Jahre, 3 Monate, 10 Tage.

gundweil.

Anna Schefer von Hundweil, alt 81 Jahre, 3 Monate und 5 Tage.

Schönengrund.

Elsbeth Rohner von Hundweil, alt 82 Jahre, 11 Mo=nate und 4 Tage.

Cenfen.

Johannes Nabulon von Teufen, Wittwer, alt $80^{1}/_{2}$ Jahr.

Bartholome Hohl von Teufen, Wittwer, Stocker, starb in Folge eines Falles im Alter von 80 Jahren, 7 Mo=naten und 4 Tagen.

Elisabeth Thäler von Urnäschen, verheirathet, alt 81 Jahre, 1 Monat und 5 Tage.

Joh. Ulrich Weishaupt von Teufen, Wittwer, alt 81 Jahre, 3 Monate und 17 Tage.

Anna Elisabeth Hörler, Wittwe Meier, alt 82 Jahre, 2 Monate und 3 Tage.

Joh. Jakob Knechtle von Teufen, alt 84 Jahre, 3 Monate und 4 Tage.

Bühler.

Anna Rägele von Urnäschen, alt 80 Jahre, 3 Mo= nate und 8 Tage.

Johannes Rechsteiner von Bühler, Bauer, alt 80 Jahre und 10 Monate.

Abraham Etter von Urnäschen, Bauer, alt 81 Jahre, 1 Monat und 11 Tage.

Speicher.

Johannes Rechsteiner von Speicher, alt 81 Jahre, 7 Monate und 22 Tage.

Ulrich Schittle von Speicher, alt 82 Jahre und 8 Monate.

Rehetobel.

Anna Katharina Mösle von Bernegg, Kantons St. Gallen, alt 80 Jahre und 8 Monate.

Katharina Tobler von Rehetobel, Hebamme, alt 81 Jahre, 5 Monate und 22 Tage.

Beiden.

Althauptmann Johannes Tobler von Heiden, Wittwer, alt 83 Jahre, 11 Monate und 15 Tage. Er war zur Zeit der helvetischen Regierung Rommissär des Unterstatts halters vom Distrikt Wald, kaufte sich sodann während der Mediationszeit von amtlichen Stellen los, wurde aber densoch 1816 in den Gemeinderath und 1823 zum Gemeindes hauptmann erwählt, von welcher Stelle er 1829 resignirte.

Wolfhalden.

Joh. Konrad Hohl von Wolfhalden, Wittwer, alt 80 Jahre und 7 Tage.

Engenberg.

Anna Hohl, verehelichte Niederer, von Lußenberg, Rähterin, alt 81 Jahre, 8 Monate und 12 Tage.

Walzenhansen.

Johannes Blatter von Walzenhausen, Wittwer, alt 84 Jahre, 1 Monat und 3 Tage.

Johannes Sonderegger von Walzenhausen, Wittwer, alt 85 Jahre, 1 Monat und 25 Tage.

Anna Blatter von Walzenhausen, Wittwe, alt 88 Jahre, 7 Monate und 20 Tage.

Gais.

Bartholome Zuberbühler von Gais, Bauer, alt 80 Jahre, 3 Monate und 10 Tage.

Barbara Dertle von Gais, Weberin, alt 80 Jahre, 7 Monate und 22 Tage.

Adrian Höhener von Gais, Bauer, alt 81 Jahre, 6 Monate und 2 Tage.

Ulrich Nagel von Gais, Bauer, alt 82 Jahre, 7 Mo=nate und 22 Tage.